

10 Baden-Württemberg Landesstelle	Ausschuss	ah	Nr. 1016080311	Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Rosenlöcher, Zuname		Thomas, Verena Vorname		ID: 151016080311	
Hochleitner, Verena Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Das Gänseblümchen, die Katze und der Zaun Titel				Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe				Zielgruppe	
978-3-7022-3437-9 ISBN		26 Seitenzahl		14,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag		Innsbruck Ort		2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter Gänseblümchen Toleranz Achtsamkeit	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei:	
Verlag Datum				Internet?	

Inhaltsangabe

Der Garten von Lena und Manfred ist akkurat gepflegt und frei von jeglichem Unkraut. Doch eines Tages wächst etwas, ein kleines Gänseblümchen, auf dem Weg und erschüttert ihr Leben. Die Katze und der Zaun werden zu Wegbegleitern des kleinen Gänseblümchens, das größer wird, allen Widerständen zum Trotz. Am Ende kommt es zu einem Umbesinnen der beiden Gärtner und das Gänseblümchen darf leben. Es ist eine feinfühlig und poetische Geschichte über Achtsamkeit und Toleranz und ein künstlerisch gestaltetes Bilderbuch.

Beurteilungstext

Nach dem ersten Anschauen ist man zunächst irritiert. Es gibt so viel zu verstehen, zum Nachdenken, zu entdecken. Man weiß nicht sofort, ob man das Buch gut finden soll oder nicht. Beim zweiten und dritten Mal Anschauen begreift man die Idee, die dahinter steckt und die entsprechende Sprache. Der Anfang lautet: „Es war einmal ein Morgen, in den die halbe Welt hineinpasste“ und am Ende heißt es: „Und nach der Nacht kam irgendwann ein Morgen, in den die ganze Welt hinein passte...“. Dann ist alles klar. Das Gänseblümchen, das als Störenfried gesehen wurde und vernichtet werden sollte, überlebt, es wird akzeptiert und die beiden spießigen, intoleranten und gemeinen Gärtner haben einen moralischen Wandel vollzogen. Nach einer Nacht unter einem sternenübersätem Himmel erkennen sie ihre Begrenztheit und Engstirnigkeit und knien sich vor dem Gänseblümchen nieder. Der Text ist knapp und sehr poetisch, der Sinn ist nicht immer sofort ersichtlich. Die Sprache ist variationsreich, ausdrucksstark und viele Dialoge lockern den Inhalt auf. Tiefsinnige Gespräche über Leben und Tod und den Sinn des Lebens finden zwischen den drei Protagonisten statt. Die Illustrationen sind eine Mischung aus Zeichnung und Collage, sehr reduziert zeigen sie die Traurigkeit der Welt dieser beiden Personen und die erdrückende Situation des Gänseblümchens. Am Ende ist das Bild überschwänglich, ein sprießender Garten, Löwenzahn und Gänseblümchen und die neu gewonnene Freiheit werden sogar in angedeuteter Nacktheit der beiden Gärtner dargestellt. Das Buch bietet viel Potenzial zum Vermitteln von Werten, für philosophische Gespräche und zum Nachdenken über die eigene Sichtweise. Für Kinder sind vor allem die Wertschätzung der Natur und die Achtsamkeit auch vor kleinen Dingen sehr gut zu vermitteln. Ich finde das Buch sehr gut gemacht und für die Altersgruppe ab 5 Jahren empfehlenswert.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Kra Kürzel	Nr. 221609034
Verf./Bearb./Hrsg.: Ehgartner Zuname		Reinhard Vorname	
Bansch, Helga Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		ID: 2216221609034	
Das kleine Farben - Einmaleins (mehrsprachige Ausgabe) Titel		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Projekt "Buchstart" des Österreichischen Bibliothekswerks Reihe		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-7022-3541-3 ISBN	14 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Tyrolia Verlag	Innsbruck Ort	2016 Jahr	Schlagwörter: _____ Tiere _____ Interkulturelle _____ Schülerin/Schüler _____
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 25.09.2016		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 "Die ideale Kombination von Lese (früh) -Förderung und Zweitsprachenerwerb:
 Vielfach hat sich <Das kleine Farbeinmaleins> bereits bewährt. Jüngere Kinder können hier Zahlen, Farben, Tiere suchen und benennen. Größere können bewusst Unstimmigkeiten auf die Spur kommen, einige kinderliterarische Zitate entdecken und in den Reimen Rhythmus und Sprachspielen nachspüren." (siehe Booklet des Verlages)

Beurteilungstext
 Das 2012 in der Buchstart - Bewegung erschienene Bilderbuch ist bereits vielfach, dem jeweiligen Alter der Kinder angepasst, didaktisch aufbereitet worden. Einige dieser kreativen Buchprojekte stehen im Internet abrufbereit zur Verfügung. Die mehrsprachige Neuauflage des Tiroler - Verlages erschließt dieses Bilderbuch für eine neue Zielgruppe - für Integrationsgruppen im Kindergarten und Integrationsklassen in der Schule: "Für in Österreich lebende Kinder und Eltern aus anderen Kulturkreisen wollen wir sprachliche Brücken bauen, damit auch sie in die gemeinsamen Netzwerke des Lesens, Lernens und Erzählens eintreten können." (Dankenswerterweise schickt der Verlag Rezensionsexemplare auch nach Deutschland). "Das kleine Farben - Einmaleins" sprengt Altersgrenzen, und deshalb brauchen Kinder Beobachtungs- und Vorlesegespräche mit Erwachsenen. Das Buch greift in der bildkünstlerischen Gestaltung die Idee der Wimmelbücher auf und schreibt sie fort. Für die Aller kleinsten, die ganz bestimmt nicht vergessen, die winzige Lesemaus auf jeder großen Doppelseite zu suchen, gibt es viel zu entdecken, zu erkennen, zu benennen, zu hinterfragen: "6 mal blau und violett/ beschließt den Tag und geht zu Bett/ flattert hoch auf eine Stange/ gackert kurz - und schläft dann lange." (Gibt es blaue Hühner?). Jeder Seite ist ein solcher Vierzeiler in verschiedenen Sprachen und von verschiedenen Autoren zugeordnet. Diese lyrischen Texte sind keine Übersetzungen aus dem Deutschen im engeren Sinne. In ihrer Verschiedenheit überwinden sie Sprachbarrieren und regen zum Austausch über die dargestellten Situationen an. Die Illustrationen von Helga Bansch sind in ihrer Originalität eine Integrationsleistung in sich. Die Bilder verbinden Zahlen von 1 bis 7, mit Farben (weiß, gelb, grün, rosarot, schwarz- weiß gestreift, blau und violett, rot) und Tieren (Löwen, Fröschen, Flamingos, Katzen, Hühnern). Die eigenwilligen Illustrationen zu unterschiedlichen Texten schaffen einen breiten Interpretations - und Kommunikations - Spielraum, geben Anlass zum Reden - in Türkisch, Arabisch, Kroatisch - Bosnisch - Serbisch - Montenegrinisch, Englisch und Deutsch. Insofern ist das Buch zugleich eine Fundgrube für die Wortschatzarbeit in der Zweitsprache.
 Für den Einsatz in Integrationsklassen mit älteren Kindern und Jugendlichen sind die wimmelbildartigen Vorsatzpapiere als Motivationsschub zur Beschäftigung mit einem Bilderbuch zu nutzen. Sie verdeutlichen über einen Mix hintergründiger Bilder zu Zahlen, Farben, Tieren, Wörtern, Sätzen das Anliegen, dass man mit Hilfe dieses Buches Sprach - und Lesekompetenz erwerben kann und soll: "Wunderschönes Rot mal sieben/ wird durch deine Träume fliegen/ schwebend auf Geschichtenseiten/durch die Nacht zum Morgen gleiten."

Hessen Landesstelle	Grünberg Ausschuss	spr Kürzel	Nr. 16160280
Verf./Bearb./Hrsg.: Steinkellner Zuname		Elisabeth Vorname	
ID: 1616160280		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Weiss, Michaela Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Die Nacht der Falter und ich Titel			
Reihe			
ISBN: 978-3-7022-3540-6		Seitenzahl: 125	
Preis (EURO): 14,95		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Verlag: Tyrolia		Ort: Innsbruck	
Jahr: 2016		Schlagwörter Liebe/Erste Liebe Freundschaft Natur	
Buch: Hardcover		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung		Lyrik Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 27.07.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum:			

Inhaltsangabe
 Gedichte und Kurzgeschichten rund ums Erwachsenwerden

Beurteilungstext
 "Ich" und "Du" sind die zentralen Figuren fast aller Texte in diesem Buch. Oft gibt es nur kleine Hinweise, die diese Figuren näher charakterisieren, als männlich oder weiblich, als ausländisch, als Vater und Tochter. Oft bleibt viel Spielraum zur Interpretation der Szene. Die Leser müssen sich darauf einlassen, vielleicht eine Verbindung finden zwischen der Autorin, die die Worte geschrieben hat, und sich selbst, die in diesen Worten einen Bezug zum eigenen Leben suchen. Bei vielen Protagonisten denkt man an junge Menschen, etwa, wenn es um eine sich zart anbahnende Liebe geht oder darum, seinen Platz in der Gruppe zu finden. Doch warum eigentlich? Auch ältere Leser können sich in etlichen Stücken wiederfinden. Die Stimmung der Texte ist meistens ruhig, in sich gekehrt. Typische Komponenten sind drückende Sommerhitze oder langsam dahingleitende (Frei-)Zeit, oft kommen auch unerfüllte Sehnsüchte oder eine melancholische Note vor. Die Gedichte und Kurzgeschichten sind sehr gelungen. Die Illustrationen im Buch sind in gedeckten Blau-, Grün- und Gelbtönen gehalten. Einige erinnern an sehr grobkörnige Schwarz-Weiß-Fotografien, andere an Bilder mit durchgerubbelten Strukturen oder aufgestempelten Pflanzenteilen. Die Originale dieser Bilder sind sicher ansprechend, als Reproduktionen verlieren sie ihren Reiz. Sie verleihen dem Buch eine düstere Ausstrahlung, die nicht zu den Texten passt. Insgesamt ist "die Nacht der Falter und ich" eine gelungene poetische Collage, die wohl vor allem Mädchen und Frauen anspricht.

Sachsen Landesstelle	Chemnitz Ausschuss	Kl. Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221609027 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Steinkellner Zuname		Elisabeth Vorname	
Weiss, Michaela Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Die Nacht der Falter und ich Titel		ID: 2216221609027	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7022-3540-6 ISBN	120 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag	Innsbruck Ort	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Lyrik Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 25.09.2016	
Schlagwörter		Gefühle	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Liebe/Erste Liebe	
Inhaltsangabe		Gedichte	
Thema des Buches sind die vielen, teilweise rasch wechselnden Gefühle von Menschen. Speziell junge Leute haben zu bestimmten Zeiten auch mit der individuellen Bewältigung dieser Gefühle zu kämpfen. Das Buch bietet jedem genau das, was er sucht. Ermutigung, Verständnis, Bestätigung oder auch auch Trost wurden auf sehr interessante Art und Weise bearbeitet.		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Beurteilungstext		Zentraldatei:	
Die Autorin beschäftigt sich auf eine sehr persönliche und individuelle Art mit den unterschiedlichsten menschlichen Gefühlen. Dafür wählt sie die Form von Gedichten in besonderen Formen sowie kurzen, manchmal knappen Geschichten. Besonders angesprochen sollen sich junge Leute auf dem Weg ins Leben der Erwachsenen fühlen. Ob der Zugang 12 jährigen bereits gelingt, ist fraglich. Eine Altersgrenze nach dem Büchlein greifen. Angelockt durch den interessant aussehenden Schmetterling, der vor einem Mond zu sehen ist. Auf den Mond macht die Überschrift, die das Wort "Nacht" beinhaltet aufmerksam. Der gesamte Inhalt macht einen unklaren Eindruck. Nicht im Sinne von etwas negativem. Es gibt einfach unendlich viel Raum für die eventuell entstehenden Überlegungen zu den aufgeschriebenen Worten. Die Möglichkeit, eigene Gefühle und Gedanken in künstlerischer Form zu finden, hat etwas sehr Spannendes. So wie das Leben sind nicht alle erwähnten Themen schön. Gerade die bewegenden, enttäuschenden oder auch traurigen Aspekte lassen Menschen nach dieser Form der Literatur greifen. Interessant sind die unterschiedlichen Formen der Illustrationen.		Verlag Datum	

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	schl Kürzel	Nr. 221609039	
Verf./Bearb./Hrsg.: Steinkellner Zuname		Elisabeth Vorname		ID: 2216221609039
Weiss, Michaela Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
die Nacht der Falter und ich Titel				Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe 978-3-7022-3540-6 124 14,95 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Tyrolia Innsbruck 2016 Verlag Ort Jahr				Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Jugendbuch/ Anthologie Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		Schlagwörter Liebe/Erste Liebe Gefühle/Stimmungen Erwartungen
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2016		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Eine ganz unterschiedliche Sammlung von kleinen Geschichten und vielen Gedichten gibt Einblick in das Denken und Fühlen von jungen Menschen, - ein Mix aus Erwartungen, Sehnsüchten, Enttäuschungen, Stimmungen, Erleben von Natur in verschiedenen Jahreszeiten und vieles andere mehr.

Beurteilungstext
Gefühle von jungen Leuten sind so poetisch gestaltet, dass sie nicht zu einseitig, etwa nur als Auflehnung gegen die Welt der Erwachsenen, zu verstehen sind. Es ist ein Glücksfall, dass es in diesem kleinen Buch der Autorin gemeinsam mit der Illustratorin gelungen ist, die richtigen sprachlichen und bildnerischen Gestaltungsmittel auszuwählen, um die ganz unterschiedlichen Befindlichkeiten junger Menschen sehr gut lesbar darzustellen. Die Texte kommen manchmal leicht, locker, entspannt und manchmal auch schwer daher, - der Leser kann ganz nach Gemütslage auswählen. Als Beispiel sei hier ein kurzer epischer Text mit der Überschrift *Erdbeerkiwikarusell (S.13 ff.)* ausgewählt. Eingangs wird geschildert, was der Ich-Erzähler empfindet, der sich in einem Bus auf dem Heimweg, vielleicht aus der Schule kommend, befindet. Dann erfährt der Leser, dass der Erzähler in Begleitung ist, denn nun ist von einem WIR die Rede: *...und dann machen wir uns auf den Heimweg. Eine ungewohnte Gemächlichkeit hat sich über alles gelegt, über die Dorfstraße, auf der die Sonne liegt und schläft, und über die Häuser, aus deren geöffneten Fenstern leise Radiomusik in unsere Richtung schwappt.* Dann folgt ein Dialog der beiden, in dem es darum geht, wie man das Besondere dieses Tages in ein Wort fassen kann. Der Ich- Erzähler schlägt vor, dafür ein neues Wort zu erfinden, nämlich *Erdbeerkiwikarusell*. Übermütig rufen sie das neue Wort einem Mann zu, der sie verständnislos anschaut. Dann singen beide das Wort und drehen sich im Kreis und beobachten aus den Augenwinkeln, wie der Mann beginnt, sich ebenfalls im Kreis zu drehen. Am Schluss des Textes findet sich ein Bild von Michaela Weiss, in dem ein runder farbiger Gegenstand dargestellt wird, von dessen Mitte Pfeile an den Rand führen, versehen mit dem Schriftzug "Kiwi" oder "Erdbeer". Die Interpretation sei der Subjektposition des Lesers überlassen. Diesem besonderen Lektüreangebot kann man nur viele interessierte, aufgeschlossene und der schöngestigen Literatur zugewandte Leserinnen und Leser jeden Alters wünschen.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Duisburg Ausschuss	EMI Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916461 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Kreslehner Zuname		Gabi Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
PaulaPaulTom ans Meer Titel			ID: 19161916461 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-7022-3521-5 ISBN	116 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag	Innsbruck Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Adoleszenzroman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 01.09.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Behinderung Liebe/Erste Liebe Familie
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Paula soll ihren Bruder Paul, der eine geistige Behinderung hat, mit dem Zug in seiner Wohngruppe abholen und mit nach Hause bringen. Auf dem Weg dorthin begegnet sie Tom, in den sie sich sofort verliebt. Als Paul erfährt, dass Tom ans Meer fährt, will er sofort mit und die Reise zu dritt beginnt.

Beurteilungstext
 Paula hat einen ungewöhnlichen Bruder und es gibt Tage an denen sie ihn kaum ertragen kann. Als ihre Mutter sie losschickt, um Paul in seinem Heim abzuholen, hat Paula eigentlich gar keine Lust, bis sie auf Tom trifft, der sie mit seiner Musik verzaubert. Als dann auch noch Pauls Bruder Paul hinzukommt ist die Reisegruppe komplett und die unverhoffte Reise ans Meer beginnt. Erzählt wird die Geschichte dabei sowohl aus Paulas wie auch aus Pauls Geschichte, wobei Paul mit seiner geistigen Behinderung natürlich einen völlig anderen Blick auf die Welt hat. Kreslehners Stil, der an die Technik des Bewusstseinsstroms erinnert, ist zunächst gewöhnungsbedürftig und wird vermischt mit Geräuschen und SMS. Hat man sich jedoch an diesen Schreibstil gewöhnt, beschreibt die Autorin mit schönen Worten die Gefühle der Jugendlichen während ihrer Reise. Sprachlich besonders spannend sind Pauls ständige Wortneuschöpfungen. Während ihrer Reise reifen alle Charaktere und zeigen, jeder für sich, eine Entwicklung. Besonders interessant ist dabei Pauls Entwicklung, der sogar für ihn unerträgliche Dinge wie Sand anfängt zu lieben. Insgesamt ein schöner, wenn auch sprachlich anspruchsvoller, Jugendroman, der Themen wie Liebe, aber auch Behinderung und Familie eindrucksvoll zusammenbringt.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	schl Kürzel	Nr. 221609037
Verf./Bearb./Hrsg.: Kreslehner Zuname			Gabi Vorname	
ID: 2216221609037			Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
PaulaPaulTom ans Meer Titel			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten	
978-3-7022-3521-5 ISBN		120 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag		Innsbruck Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 25.09.2016		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter	
.....			Behinderung	
.....			Außenseiterin/Außenseiter	
.....			Liebe/Erste Liebe	
.....			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....			Zentraldatei:	
.....			Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Die fünfzehnjährige Paula hat Ferien und möchte auf keinen Fall die Tage mit Mutter und Vater zuhause verbringen. Da passt es ihr gut, dass sie ihren behinderten Bruder Paul aus dem Heim in einer anderen Stadt abholen soll. Auf dem Weg dort hin trifft sie in der Eisenbahn auf Tom. Beide verlieben sich und wollen nun mit Paul einen Abstecher ans Meer unternehmen. Das erweist sich als ein ungewisses Abenteuer.

Beurteilungstext

Das Thema des Buches ist nicht neu. Es geht um das Zusammenleben mit einem behinderten Geschwisterkind. Hier ist es der siebzehnjährigen Paul, der geistig und sprachlich gestört, oder wie seine jüngere Schwester Paula immer sagt, der "bescheuert" ist. Die Eltern von Paula und Paul haben mit sich zu tun und irgendwann kommen sie nicht mehr mit Paul zurecht und geben ihn in ein Heim. Trotzdem behält die Familie eine enge Bindung zu ihm. Sie besuchen Paul häufig und in den Ferien holen sie ihn nach Hause. Dieses Mal soll ihn Paula von der Pflegereinrichtung abholen. Mit der Reise dorthin kommt ein weiterer Protagonist, wie im Titel ausgewiesen, ins Spiel. Es ist Tom, den Paula im Zug zufällig trifft und in den sie sich sofort verliebt. Als Paula sich zunächst gegen den Willen ihrer Eltern dazu entschließt, mit Paul einen kurzen Abstecher ans Meer zu unternehmen, ist Tom mit von der Partie. Mit dabei ist sein Saxophon und mit dem Spiel auf dem Instrument wirkt er beruhigend auf den oft schwer zu steuernden Paul ein. So entwickelt sich eine interessante Dreierbeziehung zwischen dem jugendlichen Liebespaar und Paul. Erzählt wird die Geschichte, die sich in wenigen Tagen ereignet, von Paula. Abwechselnd werden Rückblenden verwendet, um Einblicke in das Familienleben von Paula und Paul zu geben. Kursiv in der Schrift hervorgehoben, werden die Gefühle von Paul. Diese neuerdings mit der Genrebezeichnung Coming-of-Age-Roman charakterisierte Erzählung lässt sich gut lesen. Etwas gewöhnungsbedürftig sind die Passagen, die in der schwer verständlichen Sprache von Paul gestaltet sind. Die Autorin wollte wohl so über die sprachkünstlerische Gestaltung die außergewöhnliche Befindlichkeit von Paul hervorheben. Insgesamt ist *PaulaPaulTom ans Meer* ein sehr zu empfehlender Jugendroman.

Hessen Landesstelle	Grünberg Ausschuss	spr... Kürzel	Nr. 16160379		
Verf./Bearb./Hrsg.: Bydlinsky Zuname		Georg Vorname		ID: 1616160379	
Maslowska, Monika Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Wir träumen uns ein Land Titel				Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe					
978-3-7022-3559-8 ISBN		73 Seitenzahl		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Tyrolia Verlag		Innsbruck Ort		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
14,95 Preis (EURO)		2016 Jahr		Schlagwörter	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Lyrik Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 20.09.2016		Bildende Kunst _____ Philosophie _____ Fantastik _____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Einsatzmöglichkeit in der Arbeit mit Dementen				Zentraldatei: _____	
				Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
Stimmungsvolle Zweizeiler, kurze Geschichten und künstlerische Illustrationen

Beurteilungstext

Der erste Eindruck von diesem Buch wird von den farbigen Illustrationen dominiert. Zu jedem Zweizeiler gibt es eine ganzseitige Zeichnung, deren Grundfarbton die Hintergrundfarbe für das gegenüberliegende Gedicht bildet. Die Zeichnung ist quasi auf die nächste Seite "umgeknickt" und bildet dort die Randdekoration für die dort beginnende Geschichte. Dieser ist eine weitere, kleine, freigestellte Illustration zugeordnet. Die Bilder haben den Charakter von Kreidezeichnungen; laut Verlagsangaben handelt es sich um Monotypien. Sie zeigen wenige Bildelemente vor großflächigen Hintergründen und sind in gedeckten Farben gehalten. Obwohl viele von ihnen charmant und witzig gemacht sind, vermitteln sie doch eine düstere Stimmung.

Die zweizeiligen Reime hat Georg Bydlinsky passend zu den Bildern verfasst. Sie sind manchmal zweideutig, immer tiefsinnig, bisweilen für Kinder schwer zu interpretieren.

Die zwei- bis sechs Seiten umfassenden Geschichten stammen aus verschiedenen Werken des Autors von 1979 bis 2006. Sie handeln vom Umziehen, vom Teilen, von der Einstellung zum Leben oder sie philosophieren über die Jahreszeiten. Die Namen der Protagonisten, ihr Umfeld und oft auch die Erzählsprache führen die Leser in die Vergangenheit. Die Texte wirken altmodisch, erinnern an die Kinderliteratur der 70-er Jahre. Unüberlesbar ist der moralische Zeigefinger, die erzieherische Intention der Geschichten.

Die große Schrift, große Zeilenabstände und viele Absätze kommen unerfahrenen oder älteren Lesern entgegen. Für Leser bzw. Zuhörer ab fünf Jahren, wie der Verlag empfiehlt, sind die Texte aber inhaltlich noch zu schwierig.

Insgesamt ist "Wir träumen uns ein Land" ein Buch, das wohl eher ältere Erwachsene anspricht als Kinder. Es eignet sich sicher zum Einsatz in der Arbeit mit dementen Lesern.